

Minn, 11. Mai 1897
 1/2 Mäffingstr. 76

Ihre neueste Gabe!

Künftig schicken Sie mir Ihr Drama "Barthel Tücher
 sein" u. ich kann recht jetzt dazu als Sie lesen. Da Sie bei
 dem Schreiben, das Sie mir maßen, so liebevollwändig
 zu mir waren, so fühle ich mich in einer gewissen Art
 von Recht Ihnen gegenüber, weil ich spring. Ich ging
 aber nicht mit, u. auf selbstläufige Kritiken
 lasse ich mich ohne Not nicht ein. In Ihrem Drama
 haben Sie aber einen Versuch nach vorwärts gemacht,
 einen Gestaltungsvorw. offenkundig, Ton angestellte-
 ger

und somit Genuß verbindet, daß ich nicht auszu-
kaufen, Ihnen zunächst dazu zu gratulieren. Der
erste Ort scheint mir ein bisschen zu breit -
aber alles folgende: wunderbar! Die große Messen-
Ihre im zweiten Ort! Die vorzüglichen Ge-
nen im dritten, Barts immer wieder - das
sind Aufstöße, die mir immer besser und gro-
ßen Talente gelingen können. Dieser Lokal
ist so wahr, immerhin konsequent gemacht, daß
er nur nicht laßt u. laßt, u. nicht gefüllt's

gewirden, daß die andern Sagen mehr typisch
geartet sind, was ganz wohl zum Beson - wen
auch nicht weniger als charakteristisch - sachen der
ganzen Gattung. - Forderung geworden ist die Frage,
in der wir erfahren, daß Lovatski Junge aus
Ukrainen gestorben sind. Dies ist eine tragische
Trömer, die ihre eigenen Tugenden nicht in der
modernen Literatur. Es enthält einen förmlich
Auch nicht den überlegenen Geist, der die Massen
in ihrer ^{geistigen u. materialen} ~~höheren~~ ^{malig} ~~höheren~~ ^{u. d. d. d.}
nicht geistlich, wilder. Eine Liebe zum armen

Es kann sein, daß kein Versteht, die die Ihnen übergeben
sich selbst, wenn Sie nicht vorher Brief schreiben zu.

Wollen, denn Urteil Ministerialrat würde.
Nur Marias unmittelbare Briefe auf dem
Korridor zu Dattal spricht mir an der Grenze des
Gläublichen zu stehen in. nicht nach geistlichen
Verabreichung des Volkes. Immer: fort die Wan-
del einen falschen Beweis gelistet, als es die
zweifelhafte Aussage vor Gericht steht? ... 24 Jahre
das Kind mir einmal gelassen in. blieb stumm
dabei in. weiß nicht, ob ich richtig gelassen habe.

Indemfalls lasse ich es noch einmal in.
Schreibe darüber irgendwohin.

Mit herzlichster Liebesgrüßung
ganz ergebener M. Wecker

